

Pressemitteilung

Museum Folkwang

***Ganze Teile* – Friedemann von Stockhausen** **25. August 2012 bis 21. Oktober 2012**

Die Grafische Sammlung stellt mit der Schau *Ganze Teile* einen Künstler vor, der sich in besonderer Weise dem Medium der Zeichnung verschrieben hat. Die Arbeiten auf Papier von Friedemann von Stockhausen sind geprägt von einer innovativen Verwendung unterschiedlichster zeichnerischer Techniken bis hin zur Collage. Stilistisch bewegen sich die Zeichnungen, die unmittelbar und ohne vorbereitende Skizzen entstehen, zwischen einer völlig freien Formgebung und dem Aufscheinen biomorpher Elemente.

Im Zentrum der Ausstellung steht die raumgreifende Arbeit „63 Ganze Teile“, die die Dimensionen der bislang entstandenen Zeichnungen Friedemann von Stockhausens weit hinter sich lässt und eigens für diese Ausstellung realisiert wurde.

Der Versuch, einzelne Formen und Gebilde zu beschreiben, die in den Zeichnungen erscheinen, wirft grundlegende Fragen über die Bedeutung der Sprache bei der Analyse eines Kunstwerks auf: So reich und vielgestaltig die dargebotenen Bildelemente sind, so eingeschränkt bleiben die sprachlichen Mittel, die zu deren präziser Benennung zur Verfügung stehen.

Zu sehen ist auch die 15teilige Arbeit „Dimorph“ von 2004, die bereits 2010 in der Ausstellung *Wünsche und Erwerbungen* des Museum Folkwang ausgestellt war. Der Ankauf der Arbeit für die Grafische Sammlung konnte vor wenigen Wochen mit Mitteln des Folkwang Museumsvereins realisiert werden.

Zur Ausstellung erscheint ein Künstlerbuch „*Ganze Teile* – Friedemann von Stockhausen“ (19 Euro, ISBN 978-3-9812153-1-1)

Die zugleich erscheinende Edition des Künstlerbuches enthält jeweils eine Originalzeichnung von Friedemann von Stockhausen. (Gouache mit Faserschreiber, 32 x 24 cm, Auflage 30 Stück, 200 Euro)

Der Künstler Friedemann von Stockhausen ist anwesend.

Bildmaterial zum Download unter www.museum-folkwang.de

Öffnungszeiten Di bis So 10 bis 18 Uhr, Fr 10 bis 22.30 Uhr, Mo geschlossen

Besucherbüro Museumsplatz 1, 45128 Essen, T +49 201 8845 444/000,
info@museum-folkwang.essen.de

Pressekontakt Anna Sophie Littmann, T +49 201 8845 160, presse@museum-folkwang.essen.de